

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2016-01-11

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

**Antrag
Drucksache Nr.**

00587/2016

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Einrichtung einer Wassertankstelle im Bereich der Schweriner Seen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beauftragt die Oberbürgermeisterin, die seit Jahrzehnten ungelöste Frage der Einrichtung einer Wassertankstelle in Schwerin schnellstmöglich zu klären. Nach Auswahl eines geeigneten Grundstücks ist die Dienstleistung unverzüglich auszuschreiben oder auf andere geeignete Weise umzusetzen. Der Stadtvertretung ist zur Sitzung am 18.04.2016 ein Zwischenbericht vorzulegen.

Begründung

Die Einrichtung einer Wassertankstelle wird bereits seit vielen Jahren thematisiert, bis-lang allerdings ohne nennenswerte Resultate. Wassertankstellen gibt es an allen wichtigen Standorten in den Regionen Müritz, Berlin, Brandenburg, aber auch in Parchim-Slate und im Dömitzer Stadthafen. Schwerin als Stadt der sieben Seen hat bislang noch immer keine Wassertankstelle. Diese ist allerdings mit Blick auf den Wassertourismus und mit Blick auf Belange des Umwelt- und Naturschutzes unerlässlich für die Landeshauptstadt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender